

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Schulausschuss - öffentlich

Sitzungstermin: Dienstag, 30.09.2008

Raum: Ratssaal des Rathauses

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 17:29 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19.05.2008
- 4 Multifunktionsraum für die Grundschule Loy
Vorlage: 2008/163
- 5 Haushaltssatzung und Haushaltspläne 2009
Vorlage: 2008/139
- 6 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Krause eröffnet die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Krause stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind 12 stimmberechtigte Mitglieder.

Herr Bürmann bittet darum, künftig die Sitzungstermine frühzeitig zu übermitteln, damit sich auch die Schülervertreterin sowie der Eltern- und Lehrervertreter rechtzeitig auf den Termin einstellen können.

Auf Nachfrage von Herrn Bürmann erläutert der Ausschussvorsitzende Herr Krause, dass der gestern eingegangene Antrag der Elternvertretung aufgrund der Ladungsfrist heute nicht behandelt werden kann.

Der Schulausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 19.05.2008

Der Schulausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 19.05.2008 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Multifunktionsraum für die Grundschule Loy

Vorlage: 2008/163

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann stellt anhand einer umfangreichen Power-Point-Präsentation, die der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt ist, den Sachverhalt vor und berichtet ergänzend über die bisher durchgeführten Baumaßnahmen an der Grundschule Loy sowie die voraussichtlichen Einschulungszahlen im Gemeindegebiet bis 2014.

Auf Nachfrage von Herrn Langfermann erläutert Herr Sundermann, dass zurzeit rund 1/3 der in Loy beschulten Kinder aus dem Neubaugebiet „Südlich Schlosspark“ kommen.

Herr Sundermann erklärt zudem, dass die Schulleitung in mehreren Gesprächen mitgeteilt hat, dass die Nutzung des Dachgeschosses aufgrund des ungünstigen Zuschnitts für den Schulbetrieb nicht in Frage kommt. Im Übrigen ist seitens der Schule eine Entscheidung über die Nutzung der Fachunterrichtsräume an der Grundschule in Wahnbek zunächst vertagt worden.

Frau Lamers legt dar, dass eine sehr schwierige Entscheidung ansteht, die endgültig erst mit Vorliegen des gesamten Schulentwicklungsplans erfolgen kann. Sie weist darauf hin, dass die Räumlichkeiten im Dachgeschoss bereits früher von der Schule genutzt worden sind, sodass gegebenenfalls ein Kompromiss für eine Übergangszeit herbeigeführt werden kann.

Auf Zwischenfrage von Herrn Krause erläutert Herr Sundermann, dass der Schulentwicklungsplan des Landkreises Ammermann bis Ende des Jahres vorliegt.

Frau Koopmann und Frau Jürgens sprechen sich ebenso wie Frau Lamers dafür aus, zunächst das Zahlenmaterial aus dem Schulentwicklungsplan abzuwarten, um dann eine zielgerichtete Entscheidung treffen zu können.

Frau Jürgens ergänzt, dass der von der Grundschule gewünschte Multifunktionsraum für den Kochunterricht sowie den Musik- und Kunstunterricht gebaut werden sollte, sofern mittelfristig der Schulstandort sichergestellt werden kann.

Herr Haake betont, dass für eine Entscheidung nicht nur die Schülerzahlen von Bedeutung sind, sondern auch die Kosten, die ein Neubau verursacht.

Auf Anfrage von Herrn Düser erklärt Herr Sundermann, dass Änderungen im Schuleinzugsbereich in der Regel für das übernächste Schuljahr vorgenommen werden, damit alle Beteiligten ausreichend Vorlaufzeit haben, um sich auf die neue Situation einstellen zu können.

Herr Köver bemerkt, dass sich die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Vorfeld überlegt hat, zunächst einen Container aufzustellen, um kurzfristig die Problematik ausräumen zu können.

Herr Langfermann und Herr Krause machen deutlich, dass seitens der Politik alles unternommen werden muss, um den Schulstandort Loy zu erhalten.

Herr Krause bittet abschließend darum, dass sobald die Ergebnisse der Schulentwicklungsplanung vorliegen eine Sitzung des Schulausschusses terminiert wird, um eine Entscheidung herbeiführen zu können.

Beschlussempfehlung:

Die Entscheidung über den Bau eines Multifunktionsraumes für die Grundschule Loy wird bis zum Abschluss der Beratungen über die Schulentwicklungsplanung zurückgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 5

Haushaltssatzung und Haushaltspläne 2009

Vorlage: 2008/139

Sitzungsverlauf:

Herr Gottwald stellt zu Beginn der Beratung für den Geschäftsbereich 2 anhand einer umfangreichen Präsentation den Teilhaushalt 5_021 „Angelegenheiten der Schulen“ vor. Der Vortrag liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

Herr Unnewehr stellt anschließend die Plandaten für den Teilhaushalt 4_01 „Zentrale Gebäudewirtschaft Hochbau“ für den Geschäftsbereich 1 dar. Die einzelnen Folien hierzu sind als Anlage 3 der Niederschrift beigelegt.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Schulausschusses einzelne Positionen durch. Es werden Verständnisfragen gestellt und geklärt.

Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Lift in der KGS Rastede

Auf Nachfrage von Frau Koopmann und Herrn Bürmann erklärt Herr Unnewehr, dass in den Herbstferien im Forum der KGS ein Treppenlift für Rollstuhlfahrer installiert wird. Eine behindertengerechte Toilette ist bereits im Gebäude vorhanden.

KGS Rastede – Fensterfront zur Bahnhofstraße

Frau Weber erkundigt sich, wann in der KGS Wilhelmstraße die alte Fensterfront zur Bahnhofstraße saniert wird.

Herr Unnewehr erklärt, dass die Sanierung ursprünglich für 2009 vorgesehen war. Aufgrund des insgesamt überaus umfangreichen Auftragsvolumens und der knapp bemessenen Zeit in den Sommerferien ist diese Maßnahme verschoben worden.

Sonnenschutz an der KGS Feldbreite

Herr Unnewehr führt aus, dass in der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen besprochen worden ist, dass die Installation von Sonnenschutzanlagen an der KGS Feldbreite in Verbindung mit der vorgesehen energetischen Sanierung des Betonskeletts erfolgen soll.

Stromverbrauch an der Grundschule Wahnbek

Herr Köver hinterfragt, warum der Stromverbrauch an der Grundschule Wahnbek deutlich höher ist als an den übrigen Schulen.

Herr Unnewehr erläutert, dass die Turnhalle und die Schule in Wahnbek als Einheit zusammengefasst sind, sodass hier grundsätzlich höhere Verbrauchsdaten vorliegen. Darüber hinaus ist die Lüftungsanlage in der Sporthalle als „Energiefresser“ ermittelt worden. Eine technische Alternative wird derzeit erarbeitet.

Gasverbrauch an der Schule Voßbarg

Herr Köver erkundigt sich, weshalb der Gasverbrauch der Schule Voßbarg recht hoch ist.

Hinweis: Der seit Jahren konstante Verbrauch liegt nur leicht über den Durchschnitt vergleichbarer Gebäude. Begründet werden kann der leicht erhöhte Verbrauch durch die Gebäudesubstanz. Eine Sanierung ist in den kommenden Jahren vorgesehen.

Sanierung von Klassenräumen in der Grundschule Kleibrok

Herr Langfermann bittet darum, die Sanierung der Klassenräume in Kleibrok kontinuierlich fortzusetzen.

Herr Unnewehr erklärt, dass die Klassenräume seit Jahren nach einem langfristig festgelegten Plan durchsaniiert werden.

Grundschule Kleibrok – Dämmschicht im Ostflur

Herr Krause erkundigt sich, ob die sich auflösende schwarze Dämmschicht in den Fluren der Grundschule Kleibrok ausgetauscht wird.

Hinweis: Die schwarze Trennschicht zwischen Holz und Glaswolle zersetzt sich mit den Jahren infolge der auftretenden UV-Strahlung. Eine Gesundheitsgefährdung liegt nicht vor. Die Sanierung erfolgt mittelfristig im Rahmen der baulichen Unterhaltung.

Grundschule Wahnbek – Ziegeldach/Einfachverglasung

Auf Nachfrage von Herrn Krause legt Herr Unnewehr dar, dass die Sanierung des Ziegeldachs mit entsprechendem Wärmeschutz an der Grundschule Wahnbek für das Jahr 2010 vorgesehen ist. Eine Gefährdung durch herabfallende Ziegel ist nicht zu befürchten. Darüber hinaus ist der Austausch der Einfachverglasung mittelfristig ebenfalls vorgesehen.

Beschlussempfehlung:

Dem Haushaltsplanentwurf wird unter Berücksichtigung der Beratung des Schulausschusses zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 6

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Krause schließt die öffentliche Sitzung des Schulausschusses um 17:29 Uhr.